
8123/AB XXIV. GP

Eingelangt am 03.06.2011

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Wirtschaft, Familie und Jugend

Anfragebeantwortung

Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara PRAMMER

Parlament
1017 Wien

Wien, am 1. Juni 2011

Geschäftszahl:
BMWfJ-10.101/0134-IK/1a/2011

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 8247/J betreffend „Mitwirkung an der Erstellung des Nationalen Aktionsplans für Menschen mit Behinderungen“, welche die Abgeordneten Mag. Helene Jarmer, Kolleginnen und Kollegen am 5. April 2011 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 und 2 der Anfrage:

Selbstverständlich werden die jeweils fachlich zuständigen Personen in meinem Ressort ihre Expertise im Rahmen der Erstellung des Nationalen Aktionsplans für Menschen mit Behinderungen einbringen. Darüber hinaus wird auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 8238/J durch den Herrn Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz verwiesen.

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.